

Protokoll

Wann: 21.03.2021

Wer: siehe TN-Liste

Wo: ZOOM

Inhalt

1	Bestimmung Sitzungsleitung & Moderation(SL)	3
2	Bestimmung der Beschlussfähigkeit.....	3
3	Diskussionen und Anmerkungen zum Protokoll der MV	3
4	Berichte & Diskussionspunkte aus dem Vorstand.....	3
4.1	Aktuelles zur MV und Revision	3
4.2	Diskussion um Veranstaltungen ja oder nein	3
4.3	Diskussion und aktueller Stand Umgang mit Rechtsextremismus	4
4.4	Diskussion und aktueller Stand zu Satzung	4
4.5	„Wiederbelebung“ der verbandlichen Arbeitsgruppen.....	4
4.5.1.1	Verbandliche Entwicklung und Verbandspolitik	5
4.5.1.2	Bildung und nachhaltige Entwicklung.....	5
4.5.1.3	Tanz und Bewegung.....	5
4.5.1.4	Jugendpolitik	5
4.5.1.5	Internationales.....	5
5	Berichte aus den Verbänden	5
5.1	NRW.....	5
5.2	Hamburg	5
5.3	Niedersachsen.....	6
5.4	Braunschweig	6
5.5	Thüringen.....	6
5.6	Sachsen	7
5.7	Berlin	7
5.8	Brandenburg.....	8
5.9	Südwest.....	8
5.10	Kooperationspartner & Netzwerke.....	8
5.10.1.1	BDG.....	8
5.10.1.2	Schreiberfreunde	8
5.10.1.3	Förderkreis.....	8
6	Berichte aus der Bundesgeschäftsstelle (BGS).....	9

6.1	Koordinations- und Kooperationsbüro West & Ost	9
6.2	Bauvorhaben Bundeszentrum	9
6.3	Verbandliche Entwicklung.....	9
6.4	Aktuelles und Berichte zu den Finanzen	9
6.5	Aus den Arbeitsbereichen	9
6.5.1.1	Bildung und nachhaltige Entwicklung.....	9
6.5.1.2	Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit.....	9
6.5.1.3	Jugendpolitik	10
6.5.1.4	Internationales.....	10
7	Aktuelles zu 2021 und Planung 2022-Termine & Co.....	11
8	Arbeitsgruppen	11
9	Verschiedenes.....	11

Die Einladung zur Mitgliederversammlung erfolgte fristgerecht.

Hardy Reckziegel begrüßt die Teilnehmenden und eröffnet die 1. Mitgliederversammlung 2021 um 10:10 Uhr. Aufgrund der aktuellen Situation findet die Sitzung digital statt. Hardy begrüßt die Anwesenden.

TOP & Thema	
<p>1 Bestimmung Sitzungsleitung & Moderation(SL) Aus dem Plenum wird beantragt, dass Hardy Reckziegel die Sitzungsleitung übernimmt. Der Antrag wird einstimmig angenommen.</p>	<i>Verantwortlich</i>
	<i>Dokumente</i>
	<i>ToDo</i>
<p>2 Bestimmung der Beschlussfähigkeit Es sind alle Landesverbände anwesend. Hardy entschuldigt Jacky vom Vorstand. Die Beschlussfähigkeit wird durch die Sitzungsleitung festgestellt.</p>	<i>Verantwortlich</i>
	<i>Dokumente</i>
	<i>ToDo</i>
<p>3 Diskussionen und Anmerkungen zum Protokoll der MV Das Protokoll der letzten Sitzung lag rechtzeitig allen Anwesenden vor. Sonja (NRW) ergänzt, dass die „Geschäftsstelle NRW“, korrekt bezeichnet, das Koordinierungs- und Kooperationsbüro West ist.</p>	<i>Verantwortlich</i>
	<i>Dokumente</i>
	<i>ToDo</i>
<p>4 Berichte & Diskussionspunkte aus dem Vorstand Hardy (VS) berichtet, dass sich der Vorstand im Moment wöchentlich trifft, um diese schwierige Corona-Zeit gut zu überstehen und gut zusammenzuarbeiten. Julia (VS) und Nina (VS) ergänzen, dass die Freude auf kommende Projekte durch die aktuellen Corona-Entwicklungen immer wieder getrübt werden.</p> <p>4.1 Aktuelles zur MV und Revision Der Termin der Mitgliederversammlung wird endgültig auf den 25./26.09.2021 festgelegt. Die Revision konnte coronabedingt leider noch nicht durchgeführt werden, wird aber zur Mitgliederversammlung fertig gestellt sein. Diesen Termin und alle Weiteren finden sich im neuen Schreberjugendplaner.</p> <p>4.2 Diskussion um Veranstaltungen ja oder nein</p>	<i>Verantwortlich</i>
	<i>Dokumente</i>
	<i>ToDo</i>

Hardy(VS) erläutert den Diskussionsstand rund um die Durchführung von Veranstaltungen, insbesondere des Bundesjugendtreffens. Es gibt große Bedenken und viele andere Jugendverbände haben Maßnahmen für Pfingsten bereits abgesagt. Der Vorstand spricht sich nach intensiver Diskussion hierfür ebenfalls aus.

Sonja (NRW) teilt die Bedenken und regt an, z.B. andere kleine Aktionen (Päckchen mit Bastelmaterialien o.ä.) zu verschicken, um die Leute zusammen zu halten. Denkbar wäre auch ein digitales Programm.

Das Bundesjugendtreffen soll zum nächstmöglichen Zeitpunkt nachgeholt werden. Die Konzentration liegt jetzt erstmal auf der Vorbereitung des Bundeskindertreffens, hierzu soll es am Nachmittag eine gesonderte Arbeitsgruppe geben.

4.3 Diskussion und aktueller Stand Umgang mit Rechtsextremismus

Erik (BGS) erläutert, dass es sich hier ursprünglich um einen Antrag des Berliner Landesverbandes handelt, die Bundesgeschäftsstelle diesen nochmals bearbeitet und in Antragsgrün eingestellt hat. Erik stellt Antrag noch mal vor. Nach einer Lesepause und der Einarbeitung einer Änderung (Kennzeichnung als Zitat ohne Fußnote), Einarbeitung der Bezeichnung „respektvolles Miteinander“ steht der Antrag zur Abstimmung und wird einstimmig angenommen.

Hardy bedankt sich für die konstruktive Diskussion und die gute Vorarbeit.

4.4 Diskussion und aktueller Stand zu Satzung

Bei der Satzungsänderung handelt es sich v.a. um die Anpassung von Begrifflichkeiten, die eine bessere Förderfähigkeit möglich machen und zweitens um die Möglichkeit der Durchführung digitaler Sitzungen nach der Coronaübergangsregelung.

Die Beschlussfassung ist für die MV im Herbst vorgesehen. Danach könnte die Eintragung beim Notar erfolgen. Der Antrag liegt im Tool Antragsgrün. Bei Fragen zum Tool bietet Erik (BGS) seine Hilfe an.

Sonja (NRW) regt an, die Änderungen dort farblich zu hinterlegen.

4.5 „Wiederbelebung“ der verbandlichen Arbeitsgruppen

Julia (VS) erläutert, dass die Kommunikation über E-Mails nur sehr eingeschränkt funktioniert. Deshalb sollen innerverbandliche Arbeitsgruppen ins Leben gerufen werden, um schneller gemeinsam an Themen arbeiten und Ergebnisse erzielen zu können.

<p>Es werden folgende Arbeitsgruppen eingerichtet, für die je ein Vorstandsmitglied und ein Mitarbeitender der Bundesgeschäftsstelle zuständig ist.</p> <p><i>4.5.1.1 Verbandliche Entwicklung und Verbandspolitik</i> Zuständigkeit: Hardy und Guido</p> <p><i>4.5.1.2 Bildung und nachhaltige Entwicklung</i> Zuständigkeit: Max und Tomas</p> <p><i>4.5.1.3 Tanz und Bewegung</i> Zuständigkeit: Jacky und Laura</p> <p><i>4.5.1.4 Jugendpolitik</i> Zuständigkeit: Nina und Erik</p> <p><i>4.5.1.5 Internationales</i> Zuständigkeit: Julia und Erik</p> <p>Die Arbeitsgruppen sind grundsätzlich offen, alle dürfen mitarbeiten. Natürlich gibt es auch immer die Möglichkeit, noch weitere Arbeitsgruppen einzurichten. Stephan (Förderkreis) regt an, eine Arbeitsgruppe zum Förderkreis zu bilden. Guido schlägt vor, dies in die Arbeitsgruppe Verbandliche Entwicklung und Verbandspolitik zu integrieren.</p>	
<p>5 Berichte aus den Verbänden</p> <p>5.1 NRW</p> <p>In NRW finden zur Zeit leider keine Aktivitäten statt. Die Planungen sind erfolgt, aber coronabedingt konnte leider nichts stattfinden. Einige Gruppen treffen sich digital, die Tischtennisgruppe konnte sogar richtige Treffen durchführen. Sonja (NRW) stellt die Planungen für ein mögliches Bundesjugendtreffen in NRW vor. Die Eröffnung des Koordination- und Kooperationsbüro West ist ein großer Erfolg, Natalie wird in der Runde herzlich willkommen geheißen. Stephan(NRW) ergänzt, dass die Planungen für das Ferienprogramm in kleinen Gruppen zum Thema: „in 5 Tagen um die Welt“ laufen und durchgeführt werden sollen, wenn es möglich ist.</p> <p>5.2 Hamburg</p> <p>Auch in Hamburg konnten keine Aktivitäten stattfinden. Im Sommer 2020 konnte ein Teamerwochenende vor Ort stattfinden. Online Angebote wurden bis jetzt nicht angenommen. Auch die</p>	<p><i>Verantwortlich</i></p> <p><i>Dokumente</i></p> <p><i>ToDo</i></p>

Osterfreizeit musste abgesagt werden. Sprötze kann momentan leider nicht öffnen, davon hängt auch die Durchführung der Sommerfreizeit ab. Die beantragten Fördermittel überbrücken zunächst erstmal die wichtigsten Zahlungen, es bleibt abzuwarten, wie das Jahr hier weiter geht.

5.3 Niedersachsen

Auch in Niedersachsen musste ein Umdenken stattfinden. Im vergangenen Jahr startete eine „Schrebbychallenge“, bei der täglich verschiedene kleine Aufgaben z.B. gemeinsames Backen, Sport oder Basteln von den Teilnehmenden durchgeführt wurden. In den Herbstferien war eine gemeinsame Woche in Sprötze möglich, ein Online Juleica Seminar mit vielen Teilnehmenden und gemeinsames Online- Kochen, Backen und Basteln zur Weihnachtszeit konnte stattfinden.

Auch die kommende Osterwoche findet digital mit vielen tollen Angeboten statt.

Seit letztem Jahr ist der Mitmachgarten eine Gruppe der Schreberjugend. Hier konnten auch in diesem Jahr viele tolle neue Angebote draußen und auf Abstand stattfinden.

5.4 Braunschweig

In Braunschweig gab es wenig Aktivitäten, die Irisch-Tanzgruppe konnte sich zwischendurch treffen. Im Vereinsheim, welches mit den Pfadfinder*innen gemeinsam genutzt wird, können Sanierungsmaßnahmen an den Toiletten umgesetzt werden. Den Gruppenmitgliedern wurde angeboten, den Teilnahmebeitrag zu erstatten und diese finanziell zu entlasten. Viele der Gruppenmitglieder verzichteten auf dieses Angebot.

Nils (NDS.) merkt an, das der Verzicht auf dem Mitgliedsbeitrag u.U. im Bezug auf die Gemeinnützigkeit problematisch sein könnte und rät davon ab. Einen entsprechenden Artikel stellt er über den Chat bereit. Im Nachgang zur MV wird dazu noch eine Information versendet.

5.5 Thüringen

Trotz der Pandemie konnte die neue Geschäftsstelle eröffnet werden, leider kann sie im Moment durch Corona für die Öffentlichkeit geöffnet werden. 2020 hat ein Jugendcamp mit 15 Kinder auf der Feuerkuppe stattgefunden, im Herbst ein Kontiki Workshop mit Bastelanboten für Kinder.

Ein Bastelprojekt mit den Stadtmenschen Altenburg war sehr erfolgreich, für dieses Jahr sind verschiedene Angebote geplant: eine Lebensuni mit Themen wie: richtiger Umgang mit Medien und erfolgreiche Bewerbung, eine Schulung zum Thema: Gemeinsam gärtnern. Für dieses Jahr sind zwei Projekte im Garten

mit der Unterstützung des Umweltministeriums geplant. Auch die Kooperation mit Schulen geht voran, da es in Thüringen ein eigenes Unterrichtsfach „Schulgarten“ gibt, bei dem die Schreberjugend einen guten Beitrag leisten könnte.

In diesem Jahr findet die BUGA in Erfurt statt. Die Schreberjugend wird vom 27.07.-08.08. vor Ort sein und ihre Arbeit vorstellen.

Alle sind herzlich eingeladen.

5.6 Sachsen

Sachsen arbeitet daran, den Landesverband weiter zu stärken, alle geplanten Maßnahmen in Präsenz mussten coronabedingt leider entfallen. In der Geschäftsstelle soll eine FÖJ-Stelle geschaffen werden, die Vorhandenes sichtet und weiterentwickelt. Parallel dazu gibt es die AG „Zukunft neue Kleingärten“, in der Sven- Karsten mitarbeitet. Hier soll eine gute Schnittstelle zwischen Schreberjugend und Kleingärtnern entstehen und die Zusammenarbeit auf „Augenhöhe“ weiter ausgebaut werden.

Reichenbach soll als Bildungszentrum weiterentwickelt werden. Es gibt gute Kontakte in die Politik und die Zusammenarbeit mit anderen Verbänden in Natur- und Umweltschutz wird weiter ausgebaut.

5.7 Berlin

Auch in Berlin gab es coronabedingte Veränderungen. In den Jugendeinrichtungen konnten keine persönlichen Treffen stattfinden, es wurde auf digitale Angebote wie z.B. Hausaufgabenhilfe oder Onlinespieleangebote umgestellt. Neu ist ein Videoprojekt, in dem Livehacks ausprobiert werden. Für die Jugendfreizeiteinrichtungen wurde beantragt, ein Familienzentrum zu errichten. Die Kooperationsprojekte mit Schule können gerade leider auch nicht stattfinden.

Im ehrenamtlichen Bereich gab es verschiedene Angebote: Bastelsets wurden verschickt, ein digitaler Adventskalender hat stattgefunden und wurde gut angenommen. Seit Januar findet jeden Donnerstag um 19.00 Uhr ein digitaler Stammtisch statt, alle sind herzlich eingeladen. Außerdem wurde eine Kummertelefonnummer eingerichtet. Die Planung im Bereich der Gärten mit verschiedenen

Arbeitseinsätzen laufen, auch Aktivitäten der Angelsportgruppe konnten stattfinden.

Abgesagt werden musste leider die Ostermaßnahme, die Planungen für das Jahr laufen erstmal weiter, als wäre es ein normales Jahr.

Die Durchführung der digitalen Juleica war sehr erfolgreich, ein Notfallseminar und verschiedene Angebote für Ehrenamtliche werden geplant, ebenso wie die 5 Sommercamps.

Berlin hat eine neue Website, die jetzt auch optimiert für Mobilgeräte ist. Sie ist unter: <https://schreberjugend.berlin>. erreichbar.

5.8 Brandenburg

Leider findet derzeit kein Training statt, auch Online-Angebote sind eher schwierig. Auch der Tag der Vereine und sämtliche Auftritte mussten ausfallen. Die Gartenanlage, mit der die Schreberjugend kooperiert wird umgesiedelt, ggf. soll im Rahmen eines Pilotprojektes ein komplett neues Gartenkonzept entstehen.

Klaus (Thüringen) berichtet hier aus den Erfahrungen mit der Umsiedlung und prüft, ob ein entsprechendes Konzept alles zur Verfügung gestellt werden kann.

Nils (NDS) ergänzt, dass es ähnliche Überlegungen in Hannover gibt und schlägt vor, die Aktivitäten auf Bundesebene zu koordinieren.

Guido (BGS) greift den Vorschlag auf und regt ein gemeinsames Treffen aller Interessierten an.

5.9 Südwest

Die Arbeit in den Kindergruppen ist coronabedingt schwierig, in einigen Gruppen werden Basteltüten ausgeteilt und Onlinetreffen veranstaltet. Das Sommer-Zeltlager wird weiterhin geplant, die Vorbereitung findet online statt. Auch die Tanzgruppen können im Moment leider nicht trainieren.

5.10 Kooperationspartner & Netzwerke

5.10.1.1 BDG

Auch die Arbeit im BDG ist eingeschränkt. Der Umzug verzögert sich.

Der diesjährige Bundeskongress ist abgesagt und wird verschoben.

Sandra (BDG) erwähnt lobend die Aktivierung der Arbeit der Schreberfreunde.

5.10.1.2 Schreberfreunde

Auch hier finden jetzt digitale regelmäßige Treffen statt, die auch gut angenommen werden, gerade bei den jüngeren Kleingärtner*innen gibt es große Nachfrage nach sozialen Themen. Das nächste Treffen findet am 08.04.21 um 19.00 Uhr statt. Auch hier die Einladung an alle.

5.10.1.3 Förderkreis

Auch hier gab es leider keine Veranstaltungen und Treffen.

<p>6 Berichte aus der Bundesgeschäftsstelle (BGS)</p> <p>6.1 Koordinations- und Kooperationsbüro West & Ost Guido (BGS) berichtet von den neuen Kooperations- und Kooperationsbüros, die für die jeweiligen Regionen Ansprechpartner in Schreberjugendfragen sein werden.</p> <p>6.2 Bauvorhaben Bundeszentrum Auch wenn das Bauvorhaben sich verzögert, ist Guido optimistisch, im Jahr 2022 umziehen zu können. Er wird über neue Entwicklungen informieren.</p> <p>6.3 Verbandliche Entwicklung Guido erwähnt lobend, dass so viele Artikel im Gartenfreund erscheinen konnten, auch die Gründung neuer Landesverbände ist angestrebt.</p> <p>6.4 Aktuelles und Berichte zu den Finanzen Guido berichtet, dass die Schreberjugend mit ausreichend Rücklagen für die ersten drei Monate ins Jahr gestartet ist. Der KJP ist in diesem Jahr gut aufgestellt, der Zuschussgeber bemüht sich, größtmögliche Freiheit für die Arbeit der Jugendverbände zu gewährleisten.</p> <p>Bei Fragen und Problemen steht Guido jederzeit zur Verfügung, bitte einfach melden!</p> <p>6.5 Aus den Arbeitsbereichen</p> <p>6.5.1.1 Bildung und nachhaltige Entwicklung Tomas berichtet über die zwei wichtigsten Arbeitsschwerpunkte aus dem grünen Bereich: - das Projekt „Digiz-Digitale Gartenzwerge“, die im Garten aufgestellt werden und online können verschiedene Werte, wie Temperatur, Luftdruck etc. abgelesen werden. In Laufe des Jahres soll das Projekt in die direkte Anwendung vor Ort gehen. - das Projekt: Pflanzenkohle (Terra Preta). Hier fand bereits ein Feuerbottich-Workshop in Altenburg statt, ein Artikel im Fachberater soll hierzu erscheinen. Dazu soll es verschiedene Seminare geben z.B. in Leipzig. Das Thema soll in Richtung Permakultur weiter entwickelt werden, insbesondere, wenn der Umzug in die neue Bundesgeschäftsstelle erfolgt ist.</p> <p>6.5.1.2 Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit Laura berichtet über die Zusage der Fördermittel des Fonds Soziokultur für das Comicprojekt, das in Berlin stattfinden soll. Hier</p>	<i>Verantwortlich</i>
	<i>Dokumente</i>
	<i>ToDo</i>

sollen junge Sichtweisen auf den Klimawandel in Comics eingefangen werden. Die Ergebnisse werden veröffentlicht und auf einer Website präsentiert. Die Workshops hierzu sollen im Juni stattfinden, ggf. auch digital.

Laura bietet Hilfe und Unterstützung bei der Antragstellung von Förderanträgen an.

Es gibt jetzt einen Newsletter, welcher vierteljährlich veröffentlicht wird. Außerdem wird ein monatlicher Rundbrief an alle Landesverbände verschickt, hier können alle interessante Informationen beisteuern.

Zur Bundestagswahl soll es ein Special der „Im Blick“ geben, darin sollen Interviews junger Menschen mit Politiker*innen erscheinen, die zur Bundestagswahl kandidieren.

Die Bundesgeschäftsstelle koordiniert die Aktivitäten, die Landesverbände sind in der Durchführung gefragt.

Sandra (BDG) fragt, welche politischen Parteien interviewt werden.

Erik (BGS) ergänzt, das das beschlossene Positionspapier eine gute Grundlage für die Entscheidung ist, die AFD in die Interviews nicht einzubeziehen und ihnen keine Bühne zu geben. Nach reger und kontroverser Diskussion wird dieses Thema in die AG Jugendpolitik überstellt.

6.5.1.3 Jugendpolitik

Erik berichtet über einen Aufruf des DBJR zur Senkung des Wahlalters, den gerne alle mitzeichnen können. Er informiert darüber, dass Gruppen auf örtlicher oder Landesebene gerne an der U18 Wahl teilnehmen können und bietet Unterstützung an.

Er macht aufmerksam auf den Workshop: „Recht auf Stadt und Grafitti“, der am ersten Juniwochenende gemeinsam mit der Solijugend stattfinden soll. Ein weiteres Kooperationsprojekt ist der geplante Schreberjugendwanderweg bei Berlin.

Ein weiteres Thema dieses Jahr wird antimuslimischer Rassismus und Islamismus sein, zu dem es einen ersten Input geben soll.

Auch das Projekt „Schreberjugend erinnert“ geht voran. Im Frühjahr werden hier noch Plakate an die Gartenfreund*innen verschickt, die Rückmeldung ist hier bisher eher verhalten.

6.5.1.4 Internationales

<p>Es soll eine internationale Begegnung mit Israel in der KW44 stattfinden, hier gibt es erste Vortreffen. Noch gibt es Restplätze.</p> <p>Ein weiterer Antrag für ein zweijähriges Projekt ist beim Auswärtigem Amt gestellt. Es handelt sich um ein internationales Begegnungsprojekt zum Thema „Ideologie und Naturschutz“.</p> <p>Antje berichtet von ihrer Wiederwahl in die AG Internationales des DBJR. Sie bekundet ihr Interesse, auch in der AG Internationales der Schreiberjugend mitzuarbeiten.</p>				
<p>7 Aktuelles zu 2021 und Planung 2022-Termine & Co Alle Termine des Jahres werden in den neu erstellten Schreiberjugendplaner eingetragen.</p> <p>Für Pfingsten 2022 ist ein Bundesjugendtreffen in Planung, Ort und Inhalt sollen in der entsprechenden Arbeitsgruppe besprochen werden.</p>	<table border="1"> <tr><td><i>Verantwortlich</i></td></tr> <tr><td><i>Dokumente</i></td></tr> <tr><td><i>ToDo</i></td></tr> </table>	<i>Verantwortlich</i>	<i>Dokumente</i>	<i>ToDo</i>
<i>Verantwortlich</i>				
<i>Dokumente</i>				
<i>ToDo</i>				
<p>8 Arbeitsgruppen Die Treffen werden im Anschluss durch die jeweiligen Verantwortlichen kommuniziert.</p>	<table border="1"> <tr><td><i>Verantwortlich</i></td></tr> <tr><td><i>Dokumente</i></td></tr> <tr><td><i>ToDo</i></td></tr> </table>	<i>Verantwortlich</i>	<i>Dokumente</i>	<i>ToDo</i>
<i>Verantwortlich</i>				
<i>Dokumente</i>				
<i>ToDo</i>				
<p>Nach der Mittagspause fanden 2 Arbeitsgruppen mit entsprechenden Ergebnissen statt:</p> <p>Innerverbandliche Kommunikation Ergebnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schulung für MS Teams und Zoom - Stammtisch des BV Donnerstag einmal im Monat - Newsletter wird gut angenommen - Interessenabfrage in den Landesverbänden <p>Bundesjugendtreffen/Bundeskindertreffen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ort: Spreewald und Erfurt - Bundesjugendtreffen soll Bildungscharakter haben 	<table border="1"> <tr><td><i>Verantwortlich</i></td></tr> <tr><td><i>Dokumente</i></td></tr> <tr><td><i>ToDo</i></td></tr> </table>	<i>Verantwortlich</i>	<i>Dokumente</i>	<i>ToDo</i>
<i>Verantwortlich</i>				
<i>Dokumente</i>				
<i>ToDo</i>				
<p>9 Verschiedenes</p>	<table border="1"> <tr><td><i>Verantwortlich</i></td></tr> <tr><td><i>Dokumente</i></td></tr> <tr><td><i>ToDo</i></td></tr> </table>	<i>Verantwortlich</i>	<i>Dokumente</i>	<i>ToDo</i>
<i>Verantwortlich</i>				
<i>Dokumente</i>				
<i>ToDo</i>				

Sonja (NRW) und Withney (HH) fragen an, ob die Unterlagen zur „JuleiCa digital“ zur Verfügung gestellt werden könnten. Das Thema soll als ein Schwerpunkt der Arbeitstagung im Herbst aufgenommen werden.

Laura (BGS) weist auf den wöchentlichen Pilateskurs jeden Dienstag via Zoom hin. Zugangsdaten sind bei Laura erhältlich.

Antje (AG Internationales) weist darauf hin, dass die Diskussion um den Verzicht auf Mitgliedsbeiträge sicherlich auch für den DBJR interessant wäre.

Erik (BGS) informiert darüber, dass es das Vorhaben gibt, beim Hauptausschuss des DBJR einen Antrag auf Änderung der Impf-Reihenfolge zu stellen und somit ehren- und hauptamtliche Mitarbeitende der Jugendarbeit Lehrer*innen und Erzieher*innen gleich zu stellen.

Hardy Reckziegel schließt die Mitgliederversammlung gegen 16:00 Uhr.